

1592 März 14

Gräfl. Westerholtsches Archiv, Westerholt

2309

vor Otto von Galen, Richter des kurf. hohen Gericht zu Recklinghausen, vergleicht sich Godesta von Aschebroich, Wittib des Ulrich von der Marck, mit ihrem Bruder Georg von Aschebroch zur Malenborch u. dessen Frau Hadewich von Westrem wegen ihres Kindsteils. Zeugen: Johann Rusingh, Gerichtsschreiber, Otto Everwein, Froner, Johann Vogelpoet zu Dattelen, Johann von Reedt, Bürger zu Recklinghausen.

1592 März 14., Pgt.

Es siegelt der Richter; weil einige der Aschebrochschen Güter in der Grafschaft Mark, im Amte Bochum liegen, so hängen auf Ersuchen auch ihr Siegel an Detmahr von Dinsingk zu Berendorf, Amtsrichter zu Bochumb, und Helmrich Dobbe zum Vogelsang; Godesta von Aschebroch unterschreibt. Alle Siegel ab.

1592